



**AUSGABE**  
**2/2016**

**Beilagen:**

- ° Sprechstunde Rechtsanwalt  
Dr. Anton Pirringer
- ° Kriminalprävention

# Gemeindezeitung

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

**MAI / 2016**

## Photovoltaik-Liga: Berg wieder siegreich



Die Gemeinde Berg verzeichnete im Jahr 2015 mit 74,10 Watt, gemessen an der Einwohnerzahl, den höchsten Zuwachs an Photovoltaik-Leistung. Somit wurden die Bemühungen, für eine nachhaltige und umweltbewusste Energieerzeugung zu sorgen, wie bereits im Vorjahr, mit dem Bezirksmeistertitel belohnt. Im Rahmen der Siegerehrung der „NÖ Photovoltaik-Liga“ in St. Pölten nahmen Vizebürgermeister Andreas Hammer und Umweltgemeinderätin Christa Hartl den „Meisterteller“ von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Sportreferent Anton Pfeffer und Ertex Solar-Geschäftsführer Martin Aichinger entgegen.

Informationen, Fotos und vieles mehr...  
Besuchen Sie die Gemeinde Berg auch im Web unter:

**[www.gemeindeberg.at](http://www.gemeindeberg.at)**



## Geschätzte BergerInnen! Werte Jugend von Berg!

Als vergangenen Samstag der Maibaum durch unsere „Berger Jugend“ aufgestellt wurde, war ich stolz auf unsere Burschen und Mädls, welch schöner und majestätischer Baum wieder ausgewählt und geschmückt wurde, weshalb ich mich namens der Bevölkerung bei unserer Jugend herzlich bedanken möchte.

Bedanken darf ich mich auch bei „Altzbgm.“ Matthias Purger und Vzbgm Andreas Hammer, welche in ihrer Freizeit gegenwärtig die Wanderwege auf der Königswarte mit einer neuen Markierung versehen.



**Die bis 2021 vorausschauende Planung in Berg und Wolfsthal zeigte, dass unsere gemeinsame Volksschule** in den kommenden Jahren sowohl am Standort Berg, als auch am Standort Wolfsthal auf Grund der steigenden Kinderzahl um Klassenräume erweitert werden muss. Bereits im Schuljahr 2016/2017 wird die 1. Schulstufe mit 2 Klassen geführt, weshalb vorerst in Berg ein 3. Klassenraum entsprechend adaptiert wird. Dies stellt grundsätzlich keine größeren Aufwendungen dar, da bei der seinerzeitigen Renovierung dafür vorgesorgt wurde, dass kurzfristig sogar 4 Klassenräume leicht möglich sind.

Zwischen dem Wolfsthaler Bürgermeister Gerhard Schödinger und mir wurde daher grundsätzlich vereinbart, dass im Sinne der Zukunftsentwicklung die 1. u. 2. Schulstufe stets im Schulgebäude Berg, sowie die 3. u. 4. Schulstufe stets im Schulgebäude Wolfsthal geführt wird. Die entsprechende Raumbereitstellung erfolgt gleich der Vergangenheit durch die jeweilige Gemeinde.

**Obwohl bei den Straßenbauarbeiten in der Kapellengasse unerwartete Zusatzarbeiten aufgetaucht sind** (Betonentfernung im Gehsteigbereich) gehe ich davon aus, dass der Zeitplan eingehalten werden kann und bis Anfang Juni die Arbeiten abgeschlossen werden können. Im Zuge der Sanierung der Randsteine werden auch die Zufahrten auf Seiten der geraden Ordnungsnummern saniert, sodass die vorhandenen kleinen Asphalttrampen nicht mehr benötigt werden. Danke allen Anrainern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.



**Die grundsätzlich positiven Wirtschaftsprognosen für unsere Region, aber auch die Stadtnähe zu Bratislava, bringen leider auch ein steigendes Verkehrsaufkommen in unserer Gemeinde mit sich**, weshalb mit einem Verkehrssachverständigen des Landes verschiedene Straßenzüge und Kreuzungsbereiche begutachtet werden.

In den betreffenden Bereichen sollen rechtzeitig Lösungen gefunden werden, um verkehrsberuhigende- und verkehrssichernde Maßnahmen ergreifen zu können.

**Vermehrte Beschwerden bereitet auch der Seepark Kittsee.** Die meisten Fahrzeuge benutzen immer häufiger die Mariahilfstraße, Siedlungsgasse und Brunngarten in Berg für die Zufahrt zum Seepark Kittsee. Im seinerzeitigen Widmungsverfahren der Gemeinde Kittsee hatte Berg eine Stellungnahme abgegeben, dass eine Zufahrt über das Ortsgebiet Berg durch die Gemeinde Kittsee zu unterbinden ist. Sollte Kittsee das Thema nicht lösen, werden auch hier Maßnahmen erforderlich werden.

Euer Bürgermeister

Georg Hartl



**Liebe Bergerinnen und Berger!**

Seit nunmehr 7 Monaten werden dauerhaft 60 Flüchtlinge am Areal des ehemaligen Grenzübergangs in Sicherheit untergebracht und betreut. In dieser Zeit wurde seitens der Bevölkerung viel

Engagement bei der Betreuung und unglaublich viele Sachspenden aufgebracht.

Zwischenzeitlich haben bereits 62 Menschen den Status des Asylberechtigten erhalten und das Camp Berg in Richtung der Ballungszentren der Großstädte verlassen.

Durch das täglich stattfindende Deutschtraining werden die Bewohner sehr gut auf den verpflichtenden Deutschkurs vorbereitet. In Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Integrationsfond wurde ein Workshop zum Thema „WERTE in Österreich“ im Camp abgehalten. Den 18 teilnehmenden Menschen, sie erfüllten die Teilnahmekriterien, wurden unter anderem die Themen, Prinzipien und Vielfalt des Zusammenlebens, Stellenwert der Sprache, Arbeitswelt und Wirtschaft, sowie Religions-, Meinungsfreiheit und Gleichberechtigung nähergebracht. Das Feedback war sehr gut.



Besprechung mit Vertretern der Caritas.

Durch die derzeitigen Entwicklungen an den Grenzen entlang der Flüchtlingsrouten sank auch die Anzahl der Flüchtlinge aus Syrien in Österreich. Um die 24-Stunden-Betreuung vor Ort zu erhalten, ist es seit Mitte März erforderlich, in Abstimmung mit dem Land Niederösterreich, kurzfristig auch Flüchtlinge aus Libyen und dem Iran im Camp unterzubringen.

Leider kam es Ende März zwischen zwei iranischen Flüchtlingen zu einer emotional geführten Meinungsverschiedenheit, dabei wurde eine Person durch eine Kaffetasse am Kopf verletzt. Beide Flüchtlinge bedauern ihr Verhalten aufrichtig und beteuerten, dass dies nie wieder passieren werde.

Ihr Andreas HAMMER, Vizebürgermeister

## Rechnungsabschluss 2015 beschlossen



von Sekretär  
Erich Weintritt

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2015 wurde in der Gemeinderatssitzung am 17.03.2016 einstimmig beschlossen.

Es konnte sowohl im ordentlichen als auch im außerordentlichen Haushalt aufgrund wirtschaftlicher und sparsamer Führung ein Soll-Überschuss erreicht werden.

Ord. Haushalt 2015	€ 2.459.147,63
Außerord. Haushalt	€ 3.228.663,56
Rücklagen Ende 2015	€ 1.159.503,58
Darlehen Ende 2015	€ 1.508.030,00
... davon für Baulandschaffung	€ 1.200.000,00

### Überblick über die größten Ausgaben im außerordentlichen Haushalt:

- Im Straßenbau wurden für verschiedene Vorhaben gesamt € 163.728,68 investiert.
- Die größte Investition des Vorjahres war die Errichtung des neuen Bauhofes mit € 504.547,09.
- Beim Baulandprojekt konnte ein Teil des Kredites mit € 1,6 Mio von den angesparten Rücklagen zurückbezahlt werden. Es verbleibt ein Kreditrest von € 1,2 Mio, der im Jahr 2020 endfällig rückbezahlt werden muss.

Erfreulich ist auch die steigende Tendenz der Gemeinde-Gutscheine, die kontinuierlich zu verzeichnen ist. Im Jahr 2015 wurden von der Bevölkerung 674 Stk. Gutscheine gekauft, was somit einen Schub in die heimische Wirtschaft in der Höhe von € 6.740,- bedeutet.

## Betriebsgrund verkauft

Die Berger Wirtschaft erhält erfreulicherweise erneut „Zuwachs“: Nach dem kürzlichen Verkauf eines Betriebsgrundes an einen Jungunternehmer aus dem Nachbarort, der eine Kfz-Werkstatt in Berg errichten wird, konnte die Gemeinde einen weiteren Betriebsgrund an einen Jungunternehmer aus der Region im Pelzgarten verkaufen. In der ersten Phase sind bis zu 8 Arbeitsplätze angedacht.

## Adaptierungen in Volksschule

Nachdem es ab dem nächsten Schuljahr erstmals wieder zwei 1. Volksschulklassen geben wird, sind nun rechtzeitig einige Adaptierungen im Dachgeschoß für eine weitere erste Klasse nötig. Neben elektrischen Außenjalousien, für eine leichtere Handhabung im täglichen Gebrauch, wurde auch eine moderne Schultafel installiert. Die Gemeinde investierte rund € 4.000,- in die Arbeiten.

## Wir bauen für Sie!

**Sanierung Kapellengasse.** Die Arbeiten in der Kapellengasse schreiten zügig voran. Die gesamte Straßenbeleuchtung wird samt Verkabelung und Erdung mit energiesparenden LED Straßenlaternen erneuert. Ab Mitte Mai wird mit den Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahn begonnen werden



Bgm. Georg Hartl mit Baukoordinator Ing. Heinz Arbinger und Polier Christoph Kacsich (STRABAG)

(Randsteinsanierung, Abfräsen, Schachtdeckel Erneuerung, Asphaltierung). Für diese kurze Zeit wird mit einigen Verkehrsbehinderungen zu rechnen sein, da auch das Kreuzungsplateau mit der Mariahilfstraße erneuert wird. Wir ersuchen bereits jetzt um Verständnis. Die betroffenen Anrainer werden von uns schriftlich über den genauen Zeitpunkt informiert.

**Erdbox im Friedhof.** Aufgrund der vermehrten Nachfrage seitens der Bevölkerung wurde nun im Friedhof eine Erdbox, zur freien Entnahme von Kleinmengen, aufgestellt. Die Box wurde von Gemeindearbeiter Martin Denk (im Bild mit Bürgermeister Georg Hartl und Bauhelfer Andreas Hartl) in Eigenkonstruktion hergestellt.



## Notizen aus der Gemeinde

**Neue Straße.** Da sich künftig zwei Betriebe im Betriebsgebiet „Pelzgarten“ ansiedeln werden, wurde, zwecks klarer Strukturierung, ein neuer Straßename vergeben. Die „Werksstraße“ wird künftig die Wolfsthaler Straße mit dem Pelzgarten verbinden.

**Sanierungsmaßnahmen.** Im Zuge der Bauarbeiten „Kapellengasse“ werden im Ort auch einige Sanierungsmaßnahmen durch die Fa. STRABAG erledigt. Behoben werden u.a. Setzungen im Bereich des Friedhofs, sowie bei der Stiege zur Volksschule und die Randsteine entlang der Wolfsthaler Straße werden neu verfugt. Diverse Bankette im Ortsgebiet werden saniert und Hauszufahrten in den neuen Siedlungsgebieten hergestellt.

## Flächenwidmung

Wie bereits berichtet, wurde im Vorjahr eine Bausperre über den gesamten Ort erlassen, damit in Berg die örtlichen Strukturen erhalten bleiben und zukünftige großvolumige Wohnbauten für Private aufgrund wirtschaftlicher Interessen nicht mehr ermöglicht werden sollen. Bis zum Ablauf der Bausperre muss der Flächenwidmungsplan als Basis des Raumordnungsprogrammes entsprechend angepasst werden. Angedacht ist auch, einen Bebauungsplan über das gesamte Ortsgebiet zu legen. Seitens der Gemeinde wurden nun die Raumplaner DI Haderer und DI Wunderer mit der Grundlagenforschung und der Durchführung des Änderungsverfahrens beauftragt. Kostenpunkt rund € 20.000.



**Alles neu ab dem heurigen Jahr beim Freizeitzentrum. Schlüssel und Ausweis gehören nach über 40 Jahren der Vergangenheit an. Die neue „FZ Card“ dient gleichzeitig als Ausweis und Zutrittsberechtigung.**

Die Systemumstellung ist bereits voll im Gange. Hard- und Software sind geliefert und in Testphase. Wie bereits berichtet, war infolge Veralterung eine gänzliche und zeitgemäße Umstellung des Systems erforderlich geworden.

Der Gemeinderat hat Mitte März für diese Innovation ab der Saison 2016 neue Richtlinien und auch Preise festgelegt.

Die „FZ Card“ ist für Berger und Wolfsthaler Bürger ausschließlich im Gemeindeamt Berg erhältlich. Im Zuge der Ausstellung erfolgt die Freischaltung jeweils für eine Saison, die immer bis Ende März des darauffolgenden Jahres läuft. Mit der FZ Card ist es dann möglich, über den Kartenleser, der bei der Eingangstüre installiert wurde, diese zu öffnen (wie

beispielsweise bei einem Hotelzimmer).

Die FZ Card wird mit einem Foto und den Daten des Berechtigten bedruckt, somit ist für die Kontrollorgane eine Überprüfung jederzeit möglich.

Die neue FZ-Card ist ab 9. Mai am Gemeindeamt verfügbar. Alle derzeitigen FZ-Ausweis-Inhaber werden darüber in einem gesonderten Schreiben verständigt. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bürgerbüro zur Verfügung.

Beantragen Sie bei Interesse bitte rechtzeitig Ihre FZ Card, um Wartezeiten bei der Ausstellung und Freischaltung zu vermeiden. Sollten Sie kein elektronisches (und aktuelles) Passfoto zur Hand haben - Übermittlung im .jpg Format als E-Mail im Idealfall - wird im Bürgerbüro behelfsmäßig ein neues Foto angefertigt.

## Preise der FZ-Card

### Einmalige Kosten:

Card Ankauf (zu Selbstkosten) € 10,-  
Einmalige Ausstellungsgebühr: € 10,-

### Jährliche Gebühren:\*

Kinder bis 6 Jahre: keine Card erforderlich  
6 bis 12 Jahre: Card erforderlich  
Keine Jahresgebühr  
12 bis 18 Jahre: Jahresgebühr: € 15,-  
Erwachsene: Jahresgebühr: € 25,-

\*Saison von April bis März d. Folgejahres. Alle Gebühren sind im Bürgerbüro der Gemeinde in bar zu entrichten.

## Runde Geburtstage

Margita Hartl (80. Geburtstag)  
Anna Pelzmann (90. Geburtstag)



## Hochzeit & Jubiläen

Angelika Wenth & René Rinalda  
Ursula & Karl Niefergall (Goldene Hochzeit)  
Ernestine & Konrad Metzker (Goldene Hochzeit)



## Sterbefälle

† Werner Eberl



Zeitraum: März-Juni

## Wechsel im Hainburger Notariat

Nach 18-jähriger Tätigkeit als öffentlicher Notar in Hainburg tritt Dr. Bernhard Puhl altersbedingt mit 30.06.2016 in den Ruhestand. Erfreulicherweise wurde seine langjährige Mitarbeiterin und gebürtige Hainburgerin Mag. Edda Szakasits (Foto) vom Justizminister per 01.07.2016 zu seiner Nachfolgerin bestellt. Sie würde sich freuen, wenn sich die Bevölkerung auch in Zukunft vertrauensvoll an das Notariat Hainburg wendet.



Die Gemeinde Berg feiert heuer, wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, 20 Jahre „wiedererlangte Eigenständigkeit“, die im Jubiläumsjahr 2016 in der Gemeindezeitung dokumentiert, gewürdigt und in Erinnerung gerufen wird



1999

Sanfter Tourismus ist die Devise in Berg. Seit 1999 wird das „Wanderparadies Königswarte“ bereits bei den Ortseinfahrten beworben.



2001

Im Juli 2001 unterfertigte die Gemeinde den Vertrag mit der damaligen Betreiberfirma zur Errichtung von 10 Windrädern.



2004

Der Dreiländerbrunnen (Österreich, Ungarn, Slowakei) im Ortzentrum wird nach einer längeren Vorlaufzeit, unter dem Beisein zahlreicher Polit-Prominenz eröffnet.



2006

Im Frühjahr 2006 erfolgte der Beginn zur 1. Etappe für den Bau von Reihenhäusern am Anger. Bereits bei der Spatenstichfeier waren alle Wohnungen vergeben.



2008

Kardinal Dr. Christoph Schönborn besuchte unsere Gemeinde. Neben einer Hl. Messe durfte ein Ausflug auf unsere Königswarte im Programm nicht fehlen.



2011

Mit Unterstützung der Gemeinde konnte die Nahversorgung im Ort erhalten werden. Fam. Paar/Travnicek übernimmt das „Nah&Frisch“-Geschäft von Fam. Denk.

## Die Sportfreunde Berg berichten:



Nach der äußerst matten Herbstsaison mit nur 12 Punkten und dem vorletzten Tabellenplatz setzte sich der negative Trend auch in den bisherigen Spielen im Frühjahr fort.

Mit Trainer Heinz Pörtl wurde nach dem Spiel gegen ASK. Erlaa in beiderseitigem Einvernehmen der Vertrag aufgelöst; es wurden mit Marian Hodulik und Michal Svihorik zwei erfahrene Spieler als Spielertrainer installiert. Von den Funktionären und Spielern wird jedenfalls alles getan, um den Klassenerhalt zu schaffen. Mit der Rückkehr unseres Goalgetters Marian Hetes nach zehn Monaten arbeitsbedingtem

Auslandsaufenthalt in Frankreich sollte dieses Ziel doch möglich sein. Auch auf dem Nachwuchssektor wird speziell bei der U-15 Mannschaft hervorragend gespielt; diese talentierten Burschen sollen in den kommenden zwei Jahren in die Reserve- und in die Kampfmannschaft eingebaut werden. Von der Fa. HYUNDAI, Autohaus Christian Windisch in Kittsee wurde eine Garnitur Sportdressen gesponsert. Die Spieler und der Vorstand bedanken sich auch auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei Hr. Christian Windisch für seine großzügige Spende.



Als nächste sportliche Veranstaltung wird der **RADWANDERTAG** am Donnerstag, den 05. Mai durchgeführt. Start ist um 10 Uhr vom Sportplatz; die Streckenlänge beträgt ca. 15 km.

Am Nachmittag dieses Tages findet das Meisterschaftsspiel

**SF BERG - ATSV FISCHAMEND**  
statt.

Spielbeginn um 16:30 Uhr

Reserven um 14:30 Uhr

Bei diesem Spiel übernimmt die Fa. **PROFES Professional Energyservices**

(Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Sportplatzgebäudes) die Patronanz und wird auch den Matchball spenden. Herzlichen Dank an PROFES für die Unterstützung der Sportfreunde Berg.



**Gut,**  
dass es  
die Pfarre\*  
gibt!

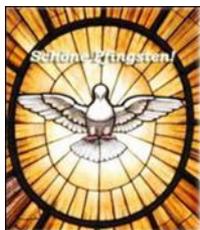
## In unserer Pfarre ist was los!

### Pfingsten (15. und 16. Mai 2016)

Die Heilige Messe findet an beiden Tagen um 9 Uhr statt. Pfingsten ist *das Fest des Heiligen Geistes*. Es wird 50 Tage nach Ostern gefeiert.

Im Neuen Testament wird in der Apostelgeschichte erzählt, dass der Heilige Geist auf die Apostel und Jünger herabkam, als sie zum jüdischen Fest Schawuot (zum 50. Tag) in Jerusalem versammelt waren (Apg 2,1-41 EU). *Dieses Datum wird in der christlichen Tradition auch als Gründung der Kirche verstanden*. Als christliches Fest wird Pfingsten erstmals im Jahr 130 erwähnt.

Jeder Mensch ist von der Gegenwart Gottes berührt, für die es in den verschiedenen Religionen unzählige Namen gibt. Treffend beschreibt der französische Theologe Yves Congar (+1995) die personale Nähe Gottes im Menschen: *"Gott ist in unserem Leben aktiv und präsent durch eine Macht, die nicht zwingt; wir (Christen) nennen sie ‚Heiliger Geist‘."*



### Dreifaltigkeitssonntag (22. Mai 2016) - der erste Sonntag nach Pfingsten

(Hl. Messe um 9 Uhr)

Der Feiertag ist dem Glauben an die Dreifaltigkeit gewidmet. Demnach ist Gott zugleich in drei Erscheinungen vertreten: dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist. Der Glaubenssatz der Trinität Gottes spiegelt sich auch im Kreuzzeichen wider, der von den Worten *"Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes"* begleitet wird.



### Fronleichnam (26. Mai 2016)

Die Heilige Messe beginnt bereits um **07:45 Uhr**. Danach findet die Prozession zu den vier Altären in der Kirchengasse und der Hauptstraße statt. Bereits jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Familien samt Freunden, die diese viele Arbeit noch auf sich nehmen und somit ein würdevolles Fronleichnamsfest ermöglichen.

Fronleichnam wird am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitsfest begangen (am 60. Tag nach dem Ostersonntag).

Das Fronleichnamsfest oder Fest des heiligsten Leibes und Blutes Christi ist ein Hochfest im Kirchenjahr der katholischen Kirche, mit dem die leibliche Gegenwart Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie gefeiert wird.



### Hl. Messe für die Kranken mit Krankensalbung

Samstag, 28. Mai 2016 um 18 Uhr.

Österreichweit findet am Freitag, dem 10. Juni 2016 die **Lange Nacht der Kirchen** statt. Auf [www.langenachtderkirchen.at](http://www.langenachtderkirchen.at) finden Sie viele interessante Angebote.

Alle weiteren Termine der Pfarre Berg finden Sie auf der Homepage der Pfarre. Einstieg über [www.gemeindeberg.at](http://www.gemeindeberg.at). Weiter über die Auswahlliste links am Bildschirm: „Über unsere Gemeinde“ – „Kirche und Religion“. Abonnieren Sie den Newsletter der Gemeinde Berg. Auch dort sind alle kirchlichen Feste eingetragen.





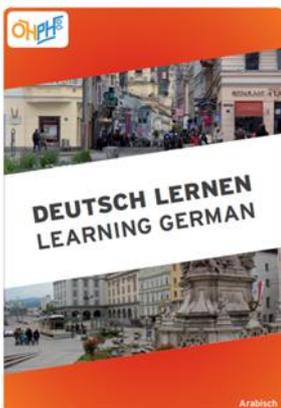
## Frühjahrsputz 2016



Am Samstag den 2. April 2016 fand bei recht frischen Temperaturen der heurige Frühjahrsputz in der Gemeinde Berg statt. Besonders erfreulich war, dass der Einladung des Dorfneuerungsvereines Berg zum Sammeln von Abfällen im Gemeindegebiet auch acht Flüchtlinge aus dem Camp in Berg gefolgt waren. Die Integration von Kriegsflüchtlingen in die Gruppe der

Flurreiniger klappte ohne Probleme. Nach getaner Arbeit dankte Herr Bürgermeister Georg Hartl und Obmann Franz Gumprecht allen Freiwilligen.

## Helferinnen und Helfer beim Deutschlernen gesucht!



Seit Oktober 2015 finden im Camp in Berg Deutschkurse statt. Regelmäßig üben in den letzten Monaten Frau Maria Eisenbarth, Frau Gertrud Kolbe, Frau Jutta Bräunig, Frau Luise Sanno, Herr Winfried Pfeuffer, Frau Hanna Göbel, Herr Franz Gumprecht und zeitweise Herr Peter Tuchscher mit den Menschen Deutsch. Leider müssen die engagierten Lehrerinnen und der Lehrer aus der Deutschen Schule in Bratislava mit Ende des Schuljahres 2015/16 zurück nach Deutschland. Um besser auf die Flüchtlinge eingehen zu können werden ab sofort Personen gesucht, die pro Woche etwa 1,5 Stunden beim Deutschlernen helfen.

**Kontakt:** Franz Gumprecht, Tel.: 0664/73919275 und Herr Vize-Bgm. Andreas Hammer, Tel.: 02143 2371-0.

**Hinweise:** Der **E-Mobilitäts-Testtag 2016** am Wachau-Ring Melk findet am 21. Mai statt. E-Mobilität live erleben! Über 50 E-Autos testen!... Mehr Infos auf [www.enu.at/e-mobilitaetstag](http://www.enu.at/e-mobilitaetstag)

**Nachhaltige Mobilität:** [www.autoumweltliste.ch](http://www.autoumweltliste.ch) [www.oebb.at](http://www.oebb.at) Energieprojekt in Berg: <https://www.energiebewegung.at/mein-projekt/projekt/nachhaltige-mobilitaet/#.VxyhtEdKmK8>

## Feuerwehrjugend

Am 12. März fanden der diesjährige Wissenstest und das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bezirks Bruck/Leitha in Trautmannsdorf statt. Es musste vor allem theoretisches Wissen bewiesen werden. In verschiedenen Stationen wurden Fragen beantwortet, Geräte erklärt und Knoten geknüpft. Eine große Herausforderung, denn was unsere Jüngsten bei diesen Tests leisten, dabei würde wohl so manch ein aktives Feuerwehrmitglied ins Schwitzen kommen. Wir gratulieren ganz herzlich den Teilnehmern unserer Wehr für das fehlerfreie Bestehen sämtlicher Stationen.

Wissenstestspiel Silber: Stefan Dörr  
Wissenstest Bronze: Nils Haltschuster,  
Samuel Sack

Wissenstest Silber: Fabian Galee  
Wissenstest Gold: Celin Galee-Hamm,  
Sarah Dörr (bereits zum 2. Mal erfolgreich!)



## Gemeinsame Übung



Die April-Übung der FF Berg fand im neuen Sammelzentrum im Pelzgarten statt. Gemeinsam mit den Kameraden der FF Kittsee wurde eine sehr interessante Einsatzübung ausgearbeitet, bei der der Schwerpunkt auf das Arbeiten mit dem Brandschutzplan des Sammelzentrums gelegt wurde. Übungsannahme war ein Brand mit starker Rauchentwicklung und 2 bis 3 vermissten Personen in der großen Halle. Das Arbeiten mit dem neuen Brandschutzplan war vor allem für die Einsatzleitung fordernd, wurde aber in Zusammenarbeit beider Wehren hervorragend gemeistert.



### Psychotherapie auf der Leithner Ranch

für Kinder, Jugendliche & Erwachsene  
in Wien und Wolfsthal

[www.psychotherapie-wiwo.at](http://www.psychotherapie-wiwo.at)

Leithner Ranch (Sportplatzweg) 2412 Wolfsthal

Rotenturmstraße 29/7 1010 Wien

 /PsychotherapieWIWO

+43 681 819 094 96 +43 660 602 40 81

Bezahlte Anzeige

## Brandeinsatz

Am 27. Februar wurde die FF Berg zu einem Fahrzeugbrand (B2) auf der LB50a, Kreisverkehr Wolfsthal, alarmiert. Ein PKW hatte aus bislang unbekanntem Gründen zu brennen begonnen. Der Fahrer konnte das Fahrzeug unverletzt verlassen. Der PKW brannte gänzlich aus, das Feuer konnte aber rasch nach Eintreffen der beiden Wehren gelöscht werden.



Geschätzte Bergerinnen und Berger,  
Liebe Jugendlichen,

## Osterwanderung mit Osternest-Suche

Am 27. März luden wir Kinder und Jugendliche und deren Eltern zu unserer ersten Osterwanderung ein. Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Nest-Sucher am Parkplatz „Am Bühel“ und wanderten über drei Stationen, bei denen es galt, das passende Ei mit der richtigen Nummer zu finden. Auf der Königswarte wurden die zahlreichen Wanderer schon von uns erwartet und mit Getränken und Aufstrichbroten versorgt. Für die strahlenden Kinder gab es fürs fleißige Suchen vom „zufällig vorbei hoppelnden“ Osterhasen die versprochene süße Überraschung.



## Traditionelles Aufstellen des Maibaums

Ende April werden traditionell im ganzen Land die Maibäume geschmückt und im Ortsmittelpunkt aufgestellt. So auch in unserer schönen Ortschaft. Letzten Samstag wurde bei bester Stimmung und Wetter der 25m hohe Baum aus Stotzing aufgestellt und im Anschluss bis in die Morgenstunden gefeiert. Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen der Berger Jugend bei der Bevölkerung, den Spendern und bei Bürgermeister Georg Hartl aufs Herzlichste für die großartige Unterstützung bedanken und hoffe auch im nächsten Jahr mit so einer tollen Stimmung zu feiern!



Für die Berger Jugend

*Thomas Hartl*

Obmann

## Gemeinde lud zur traditionellen Jubilarefeier

Die mittlerweile sechste „Feier der Jubilare“ mit Einladung zum Mittagessen und einem gemütlichen Nachmittag fand nun am 18. April im Gasthaus Burkhart statt. 6 Ehrungen standen im ersten Halbjahr am Programm. Bgm. Georg Hartl, der an jeden bei der Feier anwesenden Jubilar einige persönliche Worte richtete, überbrachte gemeinsam mit Vizebürgermeister Andreas Hammer und GR Roland Haltschuster die Glückwünsche der Gemeinde bzw. der Gemeinderatsfraktionen. Pfarrer MMag. Artur Furman überbrachte die Glückwünsche der Pfarre Berg und auch der Obmann der Sportfreunde Berg, Peter Bodisch, sprach den Jubilaren die besten Glückwünsche aus. Gratuliert wurde im Zuge

der Feier dreimal zum 80. Geburtstag (Elfriede Rein, Margita Hartl, Josef Moritz) und Fr. Anna Pelzmann zum 90. Geburtstag sowie zweimal zur Goldenen Hochzeit (Ernestine & Konrad Metzker sowie Ursula & Karl Niefergall).

Neben Ehrenpräsen wie Blumen und Wein durften sich die Jubilare auch über eine Ehrenurkunde der Gemeinde und Fotos von Berg „einst und jetzt“ freuen.



### TERMINE Mai bis Juni

- 05.05.**      **SF-Radwandertag** (10 Uhr, Sportplatz)
- 08.05.**      **Erstkommunion** (9 Uhr, Pfarrkirche)
- 22.05.**      **2. Wahlgang** Bundespräsidentenwahl
- 26.05.**      **Oldtimer-Ralley**  
(Boxenstopp ab 13.30 Uhr, Weingut Pelzmann)
- 28.05.**      **Firmung** (10 Uhr, Kirche Wolfsthal)
- 28.05.**      **Konzert „music for separees“**  
Heurigen Pelzmann, 20.00 Uhr
- 04.06.**      **Dorftreff** (ab 15 Uhr, Ortszentrum)
- 07.06.**      **Kostenlose Rechtsberatung**  
RA Dr. Pirringer, ab 16.30 Uhr, Gemeindeamt
- 10.-12.06.**      **FF-Heuriger** (Feuerwehrhaus)
- 25.06.**      **SF Sonnwendfeier** (Sportplatz)

### Musterung 2016

Die Rückkehrer der Musterung in St. Pölten, Klemens Pelzmann, Patrick Fennesz und Mario Kriszta lud Bürgermeister Georg Hartl traditionell zum anschließenden Mittagessen ein. Die Stellungspflichtigen wurden im Gemeindeamt vom Bürgermeister willkommen geheißen.



### Oldtimer-Ralley mit Stop in Berg

Der Hainburger Lions Club veranstaltet am 26.05.2016 (Start 11 Uhr, Kulturfabrik Hainburg), ein Oldtimertreffen für den guten Zweck. Ab ca. 13.30 Uhr führt der Weg der Oldtimer-Fahrer auch nach Berg (Weingut Pelzmann, Kirchengasse). Die Veranstalter freuen sich über zahlreiche Schaulustige.